



META ART CAMBODIA LTD./ M.E.T.A. Film School  
Nico Mesterharm (Director)  
Street 264, #6 - Sangkat Chaktomuk, Khan Daun Penh,  
Phnom Penh, Kingdom of Cambodia  
Fixed +855- (0)23 – 224 140, Mobil +855- (0) 10- 312 333  
Homepage: [www.meta-house.com](http://www.meta-house.com),  
E-Mail: [mesterharm@gmx.net](mailto:mesterharm@gmx.net)

## **Gegen das Vergessen - Aufarbeitung der Geschichte**

2015 jährte sich die Machtergreifung von Pol Pots ultrakommunistischen Roten Khmer zum 40. Mal. Innerhalb ihrer fast vierjährigen Herrschaft (1975 - 1979) starben über 1,7 Millionen Kambodschaner durch Zwangsarbeit, Hunger, Krankheit oder Exekution. Die Kinder lebten , getrennt von ihren Müttern ,in militärischen Lagern

1979 wurde das Land von den Vietnamesen befreit. Während die westliche Welt , auch die Bundesrepublik Deutschland , die Not in einem der ärmsten Länder der Welt aus politischen Gründen nicht linderte, halfen in Kambodscha die „kommunistischen Bruder-Völker UdSSR, Cuba und die DDR.

Der politische Grund: für die Verweigerung von offizeller staatlicher Hilfe war die Hallstein-Doktrin. Sie war beschlossen worden im Adenauer-Kabinett und , besagte: keine diplomatischen Beziehungen zu kommunistischen Staaten .

Bereits 1969 hatte Kambodschas Prinz Sihanouk als einer der ersten Staatschefs die DDR offiziell anerkannt. Dadurch hatte die Bundesrepublik Deutschland ihre diplomatischen Beziehungen zu Kambodscha abgebrochen. .

Zu dieser Zeit schickte die DDR Akademiker an kambodschanische Universitäten; eine kleine Zahl der Kambodschanern Studenten und Studentinnen erhielten im Verlauf Stipendien für ein Studium in der DDR.

Nach der Zerschlagung der Roten Khmer und der Schreckensherrschaft von Pol Pot wurde dieser Bildungsaustausch in Kooperation nunmehr mit den Vietnamesen ausgeweitet. Viele Kambodschaner wurden bis 1989 in der DDR sowohl handwerklich ausgebildet oder sie studierten an Universitäten in Berlin, Leipzig oder Dresden..

Alle lernten die Deutsche Sprache, die bei vielen bis heute noch " sitzt".. Einige konnten sogar mit ihren guten Sprachkenntnissen später Jobs im



META ART CAMBODIA LTD./ M.E.T.A. Film School  
Nico Mesterharm (Director)  
Street 264, #6 - Sangkat Chaktomuk, Khan Daun Penh,  
Phnom Penh, Kingdom of Cambodia  
Fixed +855- (0)23 – 224 140, Mobil +855- (0) 10- 312 333  
Homepage: [www.meta-house.com](http://www.meta-house.com),  
E-Mail: [mesterharm@gmx.net](mailto:mesterharm@gmx.net)

Tourismus.-Geschäft übernehmen. Das Herder-Institut (Universität ) war federführend für die Sprachvermittlung.

Nach Mauerfall 1989 : Kambodscha galt nunmehr als " "befriedet ". So mussten die meisten Kambodschaner, viele von ihnen schweren Herzens, in ihr Heimatland zurück kehren.

2016: Bevor diese deutsch-kambodschanische Geschichte vollkommen in Vergessenheit gerät, sollen im nächsten Jahr die Dreharbeiten für den TV Film „WEIT WEG VON ANGKOR “– KAMBODSCHANER IN DER DDR“ (Arbeitstitel) beginnen. Regie führen die Filmemacher Nico Mesterharm und Marc Eberle.

Ein Tanztheater ist geplant sowie ein Buch und die Erweiterung der Ausstellung mit Souvenir-Fotos von Kambodschanern, die in der DDR gelebt hatten. Diese erste Ausstellung (nächste Seite )sehen, wurde bereits im Juni 2014 im META HOUSE gezeigt . Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) und viele lokale Zeitungen berichteten darüber.

Das Netzwerk von KROSSOVER MEDIA hat ebenfalls viele Recherchen in Deutschland übernommen. Die - Lebensgeschichten der Kambodschaner in der DDR bilden die Basis für die geplanten Dokumentationen vom META HOUSE in Phnom Penh.

Als wissenschaftliche Berater sind u.a. u.a. die Historiker Dr. Stefan Wolle (DDR-Museum), Dr. Bernd Schäfer und Hannes Riemann gewonnen worden.